

15. Juli 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Eltern,

in dieser Woche endet ein Schuljahr, das angesichts der Corona-Pandemie seit Monaten unter außergewöhnlichen Rahmenbedingungen verlaufen ist. Nach dem Lockdown im März ging es über das „Lernen zuhause“ zum Unterricht in geteilten Lerngruppen. Die Zeugnisausgabe an drei Tagen ist ein Schlusspunkt, der das Außergewöhnliche nochmals vor Augen führt.

Im Großen und Ganzen können wir meiner Ansicht nach sagen, dass wir trotz Problemen insgesamt viel Gutes aus der schwierigen und anstrengenden Situation gemacht haben. Ich danke Ihnen, liebe Eltern, für die vielen konstruktiven Begegnungen mit Lehrkräften und Schulleitung, in denen wir bei aller Belastung gemeinsam nach zum Teil hoch individuellen Lösungen gesucht haben, um unseren Schülerinnen und Schülern, Ihren Kindern, den erfolgreichen Besuch unserer Schule auch in der Pandemie zu ermöglichen. Auch bedanke ich mich für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Schulelternrat, die sich bei zahlreichen Gelegenheiten bewährt hat. Danke!

Wie viele von Ihnen wissen, haben wir die anstehenden Klassen- und Kursfahrten zum jetzigen Zeitpunkt für das kommende Schuljahr abgesagt, um zum Teil erhebliche Stornierungs- und Insolvenzrisiken auszuschließen. Dort, wo Sie schon Gelder entrichtet haben, werden wir Ihnen diese so schnell wie möglich zurückerstatten.

In das neue Schuljahr starten werden wir in einem von drei Szenarien, die das Kultusministerium in dieser Woche vorgestellt hat, die Medien haben darüber berichtet. In Anlehnung daran gehen wir in unseren Planungen derzeit von einem Schulstart in ganzen Klassen und Jahrgängen aus, insofern das Infektionsgeschehen dies zulässt. Vorsorglich weise ich Sie daraufhin, dass aufgrund der dann deutlich steigenden Personenzahl sehr wahrscheinlich in Teilen des Gebäudes und ggf. auch auf dem Außengelände eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen sein wird. Die Planungen werden wir in den Sommerferien konkretisieren und Ihnen und Ihren Kindern rechtzeitig zum Schulstart mitteilen.

Schülerinnen und Schülern, die durch ein ärztliches Attest ihre Zugehörigkeit zur sog. Risikogruppe nachgewiesen haben, ist es auf eigenen Wunsch auch weiterhin grundsätzlich möglich, schulische Aufgaben von zu Hause aus wahrzunehmen. Sollte dies für Ihr Kind zutreffen bitten wir um eine Rückmeldung an das Sekretariat möglichst bis 17.08.2020.

Freuen dürfen wir uns in jedem Fall auf insgesamt sieben neue Kolleginnen und Kollegen, die mit dem neuen Schuljahr Ihren Dienst am JSG aufnehmen. Verabschiedet haben wir Herrn Meyer, dem wir für seinen wohl verdienten Ruhestand alles Gute wünschen. Ebenfalls verlassen haben uns Frau Deike und Frau Dreiwes, die an anderer Stelle tätig sein werden. Auch Ihnen alles Gute.

In diesem Schuljahr ist die Digitalisierung an unserer Schule einen großen Schritt vorangekommen. So hat die Corona-Pandemie zu einer intensiven Nutzung digitaler Werkzeuge beigetragen. Ferner haben wir zehn weitere Räume mit digitalen Anzeigegeräten ausstatten können und erfolgreich ein Pilotprojekt im 8. Jahrgang zur Einführung von Tablets durchgeführt, bei dem den beteiligten Schülerinnen und Schülern ein Schultablet zur Verfügung gestellt wurde. Weitere Hinweise, auch zu Fragen der Ausstattung, finden Sie auf unserer Homepage.

Erfreulich ist auch, dass wir im kommenden Jahr wieder fünf 5. Klassen sowie vier 11. Klassen haben werden. Hinzu kommt ein 13. Jahrgang in Folge des wieder neunjährigen Abiturs. In Folge dessen werden wir in den nächsten Jahren eine Erweiterung des Schulgebäudes erhalten, auf die wir uns sehr freuen. Bis wir den Neubau beziehen können, wird es allerdings noch dauern. Für die Übergangszeit werden wir Container beziehen, die vollwertige Unterrichtsräume enthalten und in den Sommerferien vom Landkreis auf dem Schulhof aufgestellt werden sollen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien für die nächsten Wochen eine gute und gesunde Zeit.

Mit freundlichen Grüßen
Guido Stolle